

STADTTTEILE

Faszination Ökosystem Wald

Dr. Joachim Bauer ist seit sieben Jahren Geschäftsführer der SDW-Köln

Sind Sie naturverbunden?

Ja, Natur war schon immer meine Leidenschaft. Aber mehr aus dem Gärtnerischen heraus.

Und dennoch sind Sie Mitglied bei der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

Das Ökosystem Wald fand ich schon immer faszinierend, auch als Erholungsfaktor. Die Naturverbundenheit kommt mit dem Beruf.

Der da wäre?

Ich bin stellvertretender Leiter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln.

Wie ist es zur Mitgliedschaft bei der Schutzgemeinschaft gekommen?

Den entscheidenden Anteil daran hatte der ehemalige Forstdirektor Herbert Aden. Er war auch Geschäftsführer der Schutzgemeinschaft und hat einen Nachfolger gesucht, der bewusst auch beruflich mit dem Thema verbunden ist.

Das war wann?

Seit sieben Jahren bin ich jetzt Geschäftsführer. Dass ich den Posten übernommen habe, ist auch eng mit dem Strukturförderprogramm „Regionale 2010“ für die Wahner Heide verbunden. Da kommt Gut Leidenhausen, dem Sitz der Schutzgemeinschaft, eine entscheidende Rolle zu.

Inwiefern?

Im vergangenen Jahr konnte hier eines von vier Informationsportalen realisiert werden.

Ziel des Vereins und Ihrer Tätigkeit ist es . . . ,

. . . unter anderem das Ökosystem Wald zu erhalten. Der Verein ist aber viel mehr als nur ein anerkannter Naturschutzverein. Neben der eigentlichen Zielsetzung ist es auch unsere Aufgabe, Einrichtungen wie die Greifvogelschutzstation und Waldschule am Leben zu erhalten.

Weswegen sind diese Einrichtungen so wichtig?

Wir wollen dem Menschen Wald und Umwelt näher bringen, um das Umweltbewusstsein zu stärken. Kinder und Jugendliche stehen hier besonders im Mittelpunkt, gerade mit diesen Einrichtungen treffen wir diese Zielgruppe.



SCHUTZGEMEINSCHAFT

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Köln wurde **1958 als gemeinnütziger Mitgliederverein gegründet**, der heute 80 Mitglieder hat.

Mit Unterstützung der Stadt Köln betreibt der Verein auf Gut Leidenhausen die **Waldschule für ein aktives und erlebnisorientiertes Naturerleben und -lernen**. Neben der Waldschule unterhält der Verein auch die Greifvogelschutzstation in der **verletzte Greifvögel und Eulen gesund gepflegt** und wieder in die Natur entlassen werden. Das **Obstmuseum**, eine an das Gut Leidenhausen angrenzende Obstwiese, wird von Ehrenamtlern der SDW gepflegt.

Kontakt: Geschäftsstelle Gut Leidenhausen, 51147 Köln, Telefon: 022 03/399 87. (rde)

 www.sdw-nrw-koeln.de

Naturverbundenen auch außerhalb des Berufes ist Dr. Joachim Bauer. (Foto: Denzer)

Kölner Immobilien messe
Samstag, 26. 05. 2014, 10-18 Uhr, Kurpark Köln
Wohnen & Leben in der Region

Ralf Bernickel
Vertriebsmitarbeiter
NCC Deutschland GmbH
Bonner Str. 172-176
50968 Köln

„Bezahlbares Wohnen in Deutschland:
Wir sorgen dafür,
dass das so bleibt.“

Bild
93mm x
22ze